

**SAL**



Die Abwasserberater  
Stadtbetrieb  
Abwasserbeseitigung  
Lünen AöR

# ACHTUNG – BAUSTELLE!

## Eine Informationsbroschüre des SAL



Herausgeber:  
Stadtbetrieb Abwasserbeseitigung Lünen AÖR (SAL),  
Borker Straße 56/58, 44534 Lünen,  
Tel.: 02306 707-3004,  
www.abwasser-luene.de,  
www.grundstueckszertifizierung.de

Alle Rechte vorbehalten.

1. Auflage Lünen 2010

Konzept und Text: Mit freundlicher Genehmigung der Stadt Münster,  
Tiefbauamt, und der Stadtwerke Münster GmbH

Redaktion: Haus der Sprache (www.haus-der-sprache.de)  
Korrektorat: Katharina Pietsch  
Illustration: Caryad (www.caryad.de)  
Satz und Layout: Rita Geers

Druck: Druckerei Peter Holtkamp GmbH,  
Döttelbeckstraße 2a, 44534 Lünen

Hinweis: Diese Broschüre wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit  
des Stadtbetrieb Abwasserbeseitigung Lünen AÖR (SAL) herausgegeben,  
kostenlos verteilt und ist nicht zum Verkauf bestimmt.

## ACHTUNG – BAUSTELLE!

### **Baustellen sind lästig, gar keine Frage:**

Sie machen Lärm, sie machen Dreck, sie machen Stau. Aber: Sie müssen sein. Denn die Baustellen sorgen dafür, dass Entwässerungssysteme funktionieren und die Stadt überhaupt bewohnbar ist. Für diese Annehmlichkeiten sorgen wir: der Stadtbetrieb Abwasserbeseitigung Lünen AÖR. Und damit sind wir auch für viele Baustellen in Lünen verantwortlich.

### **Baustellen kommen nie gelegentlich, auch klar.**

Aber wir setzen alles daran, Störungen und Einschränkungen so gering wie möglich zu halten. Dazu arbeiten wir eng mit der

Abteilung Straßenbau der Stadt Lünen und anderen Versorgungsunternehmen wie etwa den Stadtwerken Lünen zusammen. Schon seit Jahren. Und wir planen jede gemeinsame Maßnahme bis ins Detail.

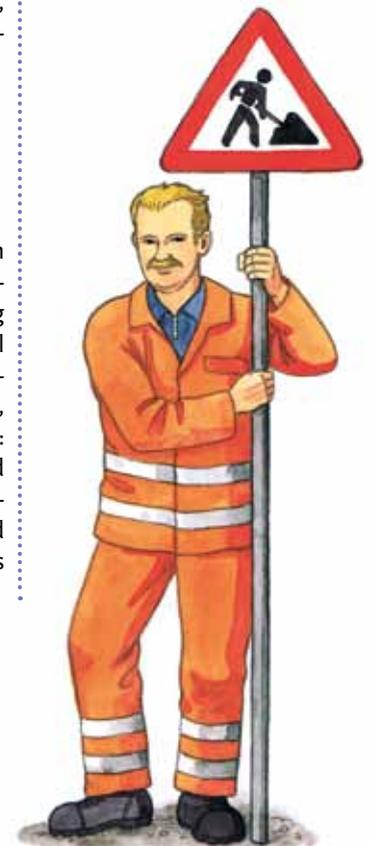
Wirtschaftlichkeit ist dabei das oberste Gebot, denn auch auf der Baustelle gilt: Zeit ist Geld.

### **Baustellen müssen schnell wieder weg, da sind wir uns einig.**

Trotzdem hat mancher den Eindruck, dass in der Baugrube tagelang wenig passiert. Doch wenn mal nicht gebaggert, gebuddelt und gebohrt wird, geht es trotzdem voran: Dann wird im Hintergrund geprüft, gemessen und gemangt. Damit schon bald alles wieder reibungslos funktioniert.

### **Denn Baustellen bauen auf.**

Überzeugen Sie sich und schauen Sie mal, was wir alles bewegen, damit es Ihnen gut geht. 365 Tage im Jahr.



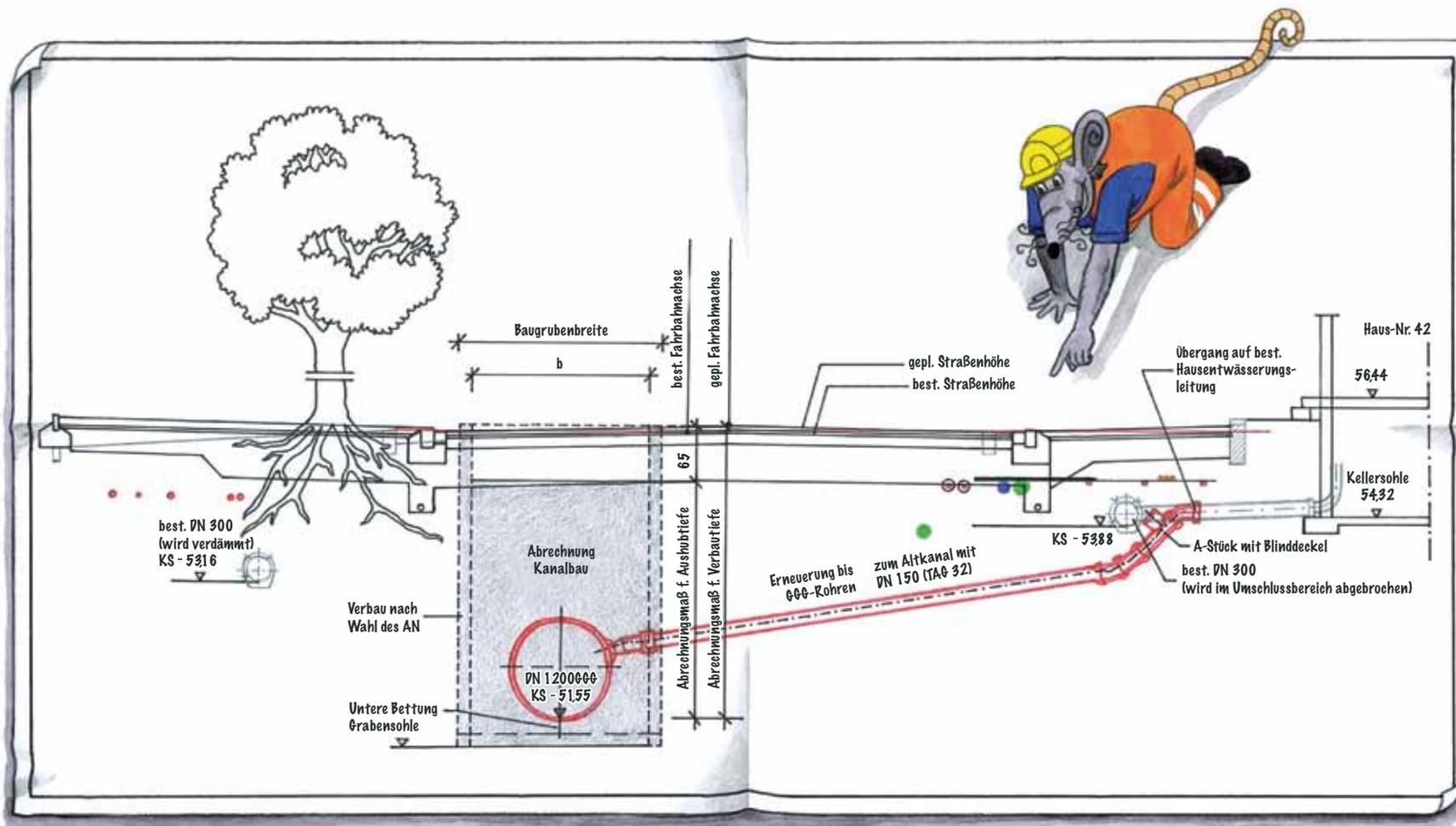
# Ein Blick IN DIE UNTERWELT

Unter Pflaster und Asphalt verbirgt sich ein Labyrinth von Rohren und Leitungen: Fast alles, was das Leben sicher, warm und angenehm macht, kommt unter-

irdisch ins Haus. Allerdings ist selten so viel Platz wie auf unserer Zeichnung: Gerade in der Innenstadt knubbelt es sich dermaßen, dass kaum noch ein Fleckchen

frei ist. Was im Querschnitt hübsch übersichtlich aussieht, läuft in Wahrheit auf engem Raum kreuz und quer über- und untereinander. Dennoch hat das Durch-

einander natürlich System – mit Abstimmung, guten Karten und viel Erfahrung finden sich unsere Fachleute im „Leitungswirrwarr“ bestens zurecht.



**Hätten Sie das gedacht?**

In Lünen gibt es:

- 325 km Kanalnetz
- 8.473 Schächte
- 11.060 Straßenabläufe
- 17 Pumpwerke
- 16 Regenwasserbehandlungsanlagen
- 6 Regenrückhaltebecken (RRB)
- 56 km Gewässer
- 39 Grundwassermessstellen

---

46 % der Kanäle liegen in einer Tiefe zwischen 2,00 und 3,50 m.

---

Der größte Durchmesser der Kanalisation liegt bei 3,00 m.

---

(Zahlen aus 2010)



# WIESO, WESHALB, WARUM?

## Antworten auf oft gestellte Fragen

**Es wird ständig irgendwo die Erde aufgerissen: Kann man das nicht besser planen?**

Kaum etwas wird so umsichtig koordiniert wie unsere Baustellen. Und dabei stimmen sich nicht nur

unsere Fachleute untereinander ab: Bevor wir unter die Erde gehen, informieren wir alle anderen Versorgungsunternehmen wie z. B. die Telekommunikationsdienstleister über die Maßnahme – so dass diese ihre eigenen

Instandhaltungsmaßnahmen gleich mit erledigen können. Das spart jede Menge Geld, allein bei der Oberflächenwiederherstellung bis zu 50 Prozent. Und es spart jede Menge weitere Baustellen.

**Manchmal werden nur Kleinigkeiten erledigt: Warum viel Lärm um fast nichts?**

Weil gut gepflegte Leitungen die beste Garantie für großen Nutzen und kleine Kosten sind: Es ist allemal günstiger, Schäden sofort auszubessern, als zu warten, bis sie groß und richtig teuer werden. Mit dieser Präventivstrategie sind wir immer gut gefahren – und die Bürger auch. Denn es ist nicht anders als im Alltag: Was immer gut gepflegt wird, hält eben länger!

**Wieso wird überhaupt so viel gebaut – ist das denn nötig?**

Ja, denn es gibt viele gute Gründe für Bauarbeiten: Neben der Vorsorge ist die vorausschauende Modernisierung auf neue Standards ein ganz wichtiger Punkt. In Lünen gibt es rund 325 km Kanäle und 16.200 bebaute Grundstücke. Freiwilleg, die mindestens einen Hausanschluss an die Kanalisation haben. Deshalb ist immer was zu tun: Einige Kanäle in Lünen sind schließlich schon über hundert Jahre alt.

**Warum dauert das so lange?**

Ganz einfach: Weil es anspruchsvoll und kompliziert ist. Denn bei Baustellen ist es wie bei Eisbergen – man sieht nur einen Bruchteil des großen Ganzen. Welchen immensen Koordinations- und Abstimmungsaufwand jede Baustelle mit sich bringt, zeigt Ihnen die Grafik zur Baustellenplanung (Seite 7). Freiwilleg zieht das keiner in die Länge, denn schließlich werden die Firmen nach Leistung bezahlt und nicht nach Zeit.

*„Der Weg zum Erfolg ist mit Baustellen gepflastert.“  
(Zitat eines Städteplaners)*



# WIESO, WESHALB, WARUM?

## Antworten auf oft gestellte Fragen

### Manche Baulöcher werden kurz nach dem Schließen wieder aufgemacht – wieso?

Wenn Baugruben erst geschlossen und kurz darauf

wieder geöffnet werden, hat das in der Regel bautechnische Ursachen: Neue Kanäle zum Beispiel müssen Stück für Stück verlegt werden. Erst wenn auf ganzer Strecke Abwasser

abfließen kann, können die Hausanschlüsse verlegt werden. Und dazu werden dann die Baugruben wieder geöffnet. Ganz logisch, wenn man's erstmal weiß.

### Warum passiert manchmal tagelang gar nichts auf der Baustelle?

Dass gerade keiner im Bauloch steht, heißt nicht, dass nicht gearbeitet wird: Wenn wir Rohrleitungen spülen oder die Dichtigkeit

prüfen, sieht man das nur nicht. Und manchmal kommt es auch zu Verzögerungen, weil unter der Erde unvorhersehbare Über-

raschungen warten – zum Beispiel alte Fundamente, wo eigentlich keine sein dürften. Das gilt es erst zu klären, bevor es weitergehen kann.



# WIESO, WESHALB, WARUM?

## Antworten auf oft gestellte Fragen

### Warum müssen Baumaßnahmen an Abwasserleitungen durchgeführt werden?

Vorhandene Rohrleitungen altern. Sie sind über Jahrzehnte natürlichen Umwelteinflüssen oder Vibrationen (etwa durch fahrende Autos) ausgesetzt. Wenn die Bausubstanz aufgezehrt ist, müssen sie erneuert werden. Manchmal müssen

neue Leitungen gebaut werden, um neu erschlossene Gebiete an die Kläranlage anzuschließen. Auch der Gesetzgeber trägt dazu bei, dass Baumaßnahmen durchgeführt werden. Wenn sich neue Anforderungen an den Umweltschutz ergeben, müssen unsere Entwässerungsanlagen diesen angepasst werden.

### Was kann ich selbst tun, um Bauarbeiten zu vermeiden?

Eine ganze Menge! Man glaubt gar nicht, was wir vom SAL so alles in den Rohren finden – und was sie verstopft, das Rohrmaterial angreift und somit zu Baustellen führt. In Rohrleitungen abgelagerter Bauschutt etwa, Binden und Windeln, Putzlappen und Unterhosen, Speisereste in unterschiedlichsten Größen und Formen, Beton angreifende Chemikalien und einmal sogar einen ganzen Spielautomaten.

Lesen Sie doch unsere Broschüre *Der Kanal ist kein Abfalleimer*. Wir schicken Sie Ihnen gern zu oder Sie kommen einfach bei uns in der Borker Straße 56-58 (auf dem Gelände der Stadtwerke) vorbei und nehmen sie mit. Gern auch für Ihre Nachbarn und Freunde.

**Sie sehen: Wir tun, was wir können – und wir können es wirklich gut.**

Deshalb bitten wir Sie um Verständnis, wenn der nächste Bautrupp in Ihrer Nachbarschaft erscheint.



Zwei Beispiele für schadhafte Rohrleitungen





## NOCH FRAGEN?

Wenn Sie allgemeine Fragen zu Baustellen haben oder doch einmal Grund zur Beschwerde, rufen Sie uns gerne an oder schreiben Sie uns eine E-Mail:



**Thomas Palz**  
Aufgabengebietsleiter, Bauleitung  
Tel. 02306/707 476  
thomas.palz@sal-abwasser.de

oder



**Joachim Mork**  
Bauleitung  
Tel. 02306/707 488  
joachim.mork@sal-abwasser.de

Stadtbetrieb Abwasserbeseitigung  
Lünen AÖR

Mehr über unsere Arbeit erfahren  
Sie auch im Internet:  
[www.abwasser-luenen.de](http://www.abwasser-luenen.de)

# Sie haben FRAGEN? WIR SIND für Sie DA.



SAL. Wir helfen schützen.

Unabhängig. Öffentlich-rechtlich.  
Kostenfrei.

Stadtbetrieb Abwasserbeseitigung  
Lünen AöR (SAL)  
Borker Straße 56/58  
(direkt auf dem Gelände der  
Stadtwerke)  
44534 Lünen  
Tel. 02306/707 3004  
Fax 02306/707 499  
[www.abwasser-luenen.de](http://www.abwasser-luenen.de)

Montag, Dienstag und Donnerstag  
von 8.00 bis 16.00 Uhr  
Mittwoch von 8.00 bis 15.00 Uhr  
Freitag von 8.00 bis 12.30 Uhr  
Termine nach Vereinbarung

Feste Beratungstage:  
Jeden Donnerstag von 16.00 - 19.00 Uhr